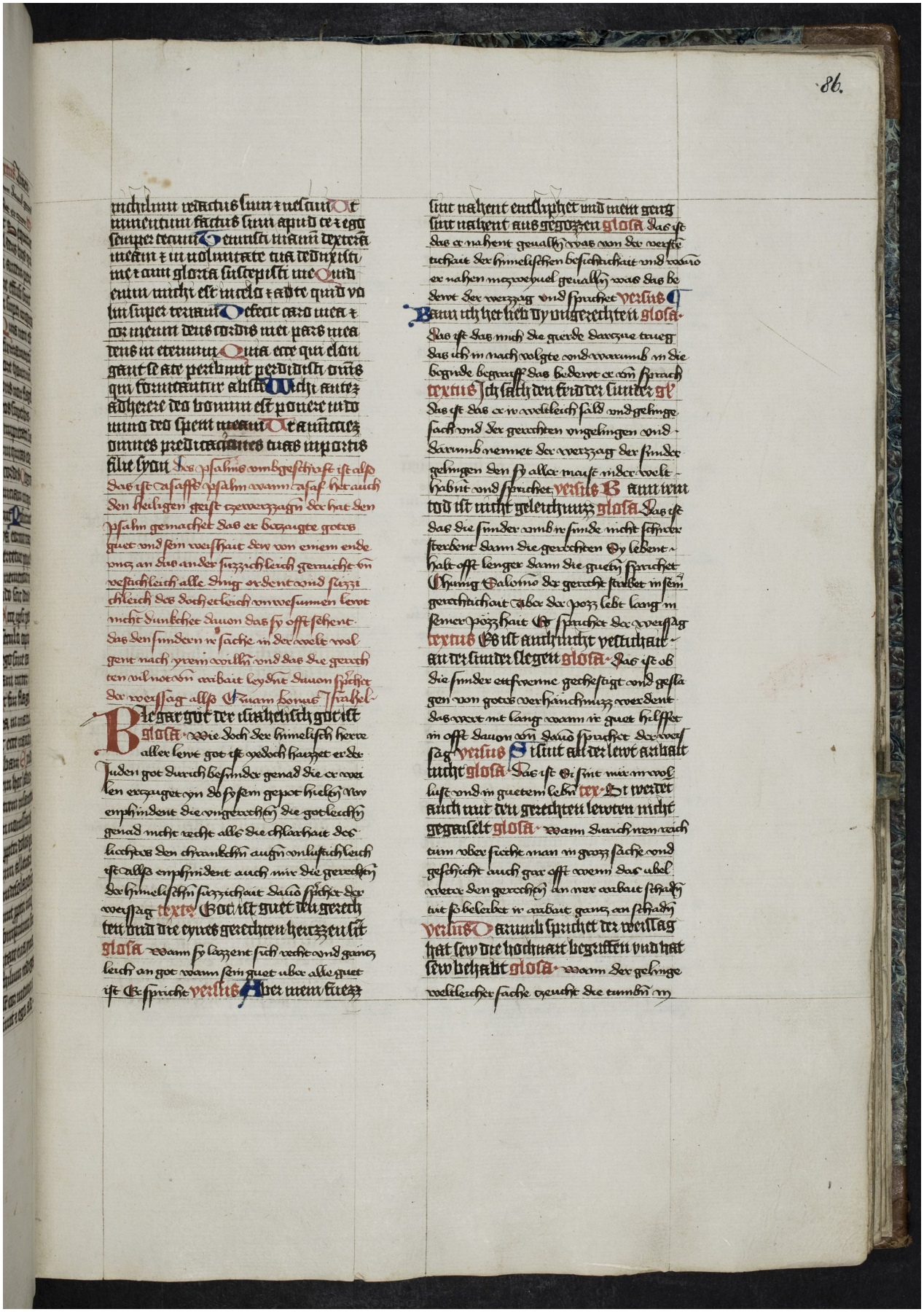
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=130
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



86.

michi autem adhaerere deo bonum est ponere in domino deo spem meam ut narrem omnes praedicationes tuas in portis filie syon Des psalms umbgeschrift ist also das ist asaffs psalm warm asaf hat auch den heligen geist verwerzagn der hat den psalm gemacht das er bezaugte gotes guet und sein weisshait dew von einem ende unz an das ander suezzichleich gemuche und vestichleich alle ding ordent und suezzichleich des doch erleich unwesunnen leut nicht dunkchet davon das sy offt sehent das den sundern wol sache in der welt wol gent nach yrem willen und das die gerechten vil notdurft erbaut leydet davon spricht der weissag also Quam bonus israel deus iis qui recto sunt corde

Wie gar got der himelisch got ist glosa Wie doch der himelisch herre aller leut got ist wedoch hauzet er der Juden got durch besunder genad die er wellen erzuget czu dem ersten gepot hiellen nu empfindent die ungerechten die gotleichen genad nicht recht alle die schlachaut des leichnams den chrankchen augen unlustichleich ist also empfindent auch nit die gerechten der himelischen suezzichaut David spricht der weissag texts Got ist gutt den gerechten und die eynes gerechten hertzen ist glosa warm sy lazzent sich recht und gantzleich an got warm sein guet uber alle guet ist Er spricht versus Aber mein fuezz sint nahent entlupfet und mein gang sint nahent aus gegozzen glosa Das ist das er nahent gemalich was von der versuchung der himelischen beschauchaut und warum er nahen mezzwechel gemalich was das bedeut der werzzag und spricht versus Wann ich hab lieb die ungerechten glosa Das ist das mich die guerde darzue trueg das ich in nach volgte und warumb in die begrunde begriff das bedeut er von hinnach texts Ich sach den frid der sunder glosa Das ist das er in weltleich sald und gelinge sach und der gerechten ungelingen und darumb nemet der werzzag der sunder gelingen den sy allez maist under welt habent und spricht versus Wann mein tod ist nicht gleichmuz glosa Das ist das die sunder umb ir sunde nicht schnecker sterbent dann die gerechten Sy lebent-halt offt lenger dann die guten sprichet Salomo der gerecht stirbet in sein gerechtichaut aber der pozz lebt lang in seiner pozzhaut Er spricht der werssag texts Es ist auch nicht versuchaut an der sunder slegen glosa Das ist ob die sunder entfremde gerechtsagt und geslagen von gotes verhanchmuz verdent das wert mit lang warm ir guet helffet in offt davon von David spricht der werssag versus Sunt all der lewt arbaut nicht glosa Das ist Di sint mit in wollust und in guetem leben texts Dt werdet auch mit den gerechten lewten nicht gegaislelt glosa warm durch nen reichtum uber sicht man in grozz sache und geschicht auch gar offt wenn das ubel wetter den gerechten an nur arbaut schadn tut so beleibet ir arbaut gantz an schadn versus Ecce quis spricht der weissag hat sew die hochmaut begriffen und hat sew behabt glosa warm der gelinge weltleicher sache verucht die tumben in